

Der Weltenbummler

Reiseaufzeichnungen



Nr. 4 / August 2012

Basislager Kell am See

EBERSHEIM (td) Nach 10 ereignisreichen Tagen rund um den Globus kehrten die Teams mit ihren Reiseleitern in die langersehnte Heimat zurück. Viele Länder wurden in dieser Zeit besichtigt und erkundet. Von Deutschland über Russland bis nach Ägypten sind unsere Abenteurer gereist, um viele neue Erfahrungen zu sammeln. Es waren zwar teilweise anstrengende Tage, jedoch sind alle gesund zurück gekehrt.



JRVM
Jugendregionalverband
Mainz

INHALT

Auftrag	2
Reiseleiter 2012	3
Reiseteams	4
Das Ebersheimer Lied	5
Programm	6
Logbuch	7

Grußwort



Lieber Reisefreund,

hier hältst du nun die langersehnte Zeltlagerzeitung „Der Weltenbummler“ aus dem Jahre 2012 in Kell am See druckfrisch in deinen Händen.

Damit du dich nach dem Zeltlager noch einmal an die schöne Zeit im Lager zurückerinnern kannst, haben wir dir hier die wichtigsten Dinge für dich zusammengefasst. Angefangen von den Namen der Reisebegleiter, den Reiset Teams, unseren Reisezielen, bis hin zu euerem selbsterstellten Logbuch ist hier alles enthalten.

Es war eine schöne Zeit mit dir! Den Gruppenleitern und dem gesamten Team hat das Lager dieses Jahr besonders viel Spaß gemacht, auch wenn das ein oder andere Spiel „ins Wasser gefallen“ ist oder aus anderen Gründen nicht stattfinden konnte.

Wir freuen uns schon auf das nächste Zeltlager und hoffen, dass du dann auch wieder dabei bist! Wir würden uns auf jeden Fall sehr freuen...

Viele Grüße von:

Martin Sonntag & Philipp Ohmen

Lagerleitung

Luka Stockhausen & Niklas Sonntag

Redaktion

Reiseleiter 2012



Martin	Lalei	Nils	Külei
Philipp	Lalei	Twain	Külei
		Nadine	Küche
Daniel	Grulei	Antonia	Küche
Andreas	Grulei	Johanna	Küche
Benedict	Grulei	Lena R.	Küche
Lukas Sc.	Grulei	Alina	Küche
Max	Grulei	Saskia	Küche
Kai	Grulei	Hermann	Küche
Pascal	Grulei		
Peter	Grulei	Julian	Matriwart
Melissa	Grulei		
Sarah	Grulei	Christopher H.	Spielei
Sara	Grulei	Sophie	Spielei
Miriam	Grulei		
Maren	Grulei	Patrick	Fahrer
Anna-Lena	Grulei		
Jana	Grulei	Lukas So.	ZBV/Sanitäter
Lena H.	Grulei		
Julie	Grulei	Christopher W.	Helfer
Denise	Grulei	Jan	Helfer
Klara	Grulei	Melvin	Helfer
Luka	Grulei/Presse	Lukas F.	Helfer
Niklas	Grulei/Presse		

Erklärung:

Lalei: Lagerleitung, Grulei: Gruppenleiter, ZBV: Zur besonderen Verfügung, Külei: Küchenleitung, Küche: Küchenhelfer, Matriwart: Materialwart, Spielei: Spieleleitung, Fahrer: Fahrer, Helfer: Helfer

Die Reisetteams



Lena & Jana

Nadja
Simge
Svenja
Alexandra
Vivien
Marie
Katja
Lea
Stefanie

Anna-Lena, Luka & Niklas

Xenia
Katharina
Katharina
Vera
Skye
Lilli-Sophie
Carina
Elisa
Lena

Kai & Sarah

Tim
Lukas
Lucas
Julius
Luca
Marc
Jan
Julian

Peter & Benedict

Marvin
Henrik
Philipp
Joschua
Paul
Frederik
Lars
Finn-David
Sam

Melissa & Lukas

Tom
Jonah
Alexander
Jakob
Noah
Timo
Timor
Levent
Leon

Denise & Daniel

Paul
Ben
Björn
Bastian
Philipp
Niclas
Lucas

Pascal & Andreas

Valentino
Quentin
Maurice
Niklas
Deniz
Maximilian
Johann
Noah

Klara & Julie

Karla
Adriana
Marie
Jule
Tara
Mhairi
Lilli

Max & Sara

Daniel
Jakob
Simon
Aaron
Paul
Thorben
Max
Christoph

Maren & Miriam

Annika
Annick
Justine
Anna
Linn
Magdalena
Luisa
Friederike
Rika

Das Zeltlagerlied



Wir sind die Ebersheimer und bilden uns was ein
Es kann nicht jeder Dolle ein Ebersheimer sein
Wir schlafen nicht auf Betten, wir schlafen nicht auf Stroh
Wir schlafen auf dem Kleiderschrank da beißt uns auch kein Floh.

Und das nicht nur zur Sommerzeit
Nein auch im Winter, wenn es schneit
Oh Gaslatern, oh Gaslatern was haben dich die Hunde gern
Sie heben hoch ihr rechtes Bein und schenken dir 'nen Cognac ein.
Oh Gaslatern, oh Gaslatern was haben dich die Hunde gern.

Zicke zacke, zicke zacke!	Heu Heu Heu!
Was frisst die Kuh, was schießt die Kuh?	Heu Heu Heu!
Was hat die Oma unterm Rock?	Heu Heu Heu!
Was hat die Polizei im Kopf?	Heu Heu Heu!

Fürchtet euch nicht, in Ebersheim da brennt noch Licht. Halleluja!



Reiseziele 2012



Tag 1: **Deutschland**

Beziehen des Lagers

Tag 2: **Russland**

Gruppentag

Tag 3: **Indien**

1 und 2- Tageswanderung

Tag 4: **Japan**

Rückkehr der 2-Tageswanderer / IKs

Tag 5: **Brasilien**

IKs / Lagerolympiade

Tag 6: **Nordamerika**

Schwimmbad in Kell am See

Tag 7: **Ägypten**

Gottesdienst mit Pater Paul

Tag 8: **Spanien**

Abenteuerspiel

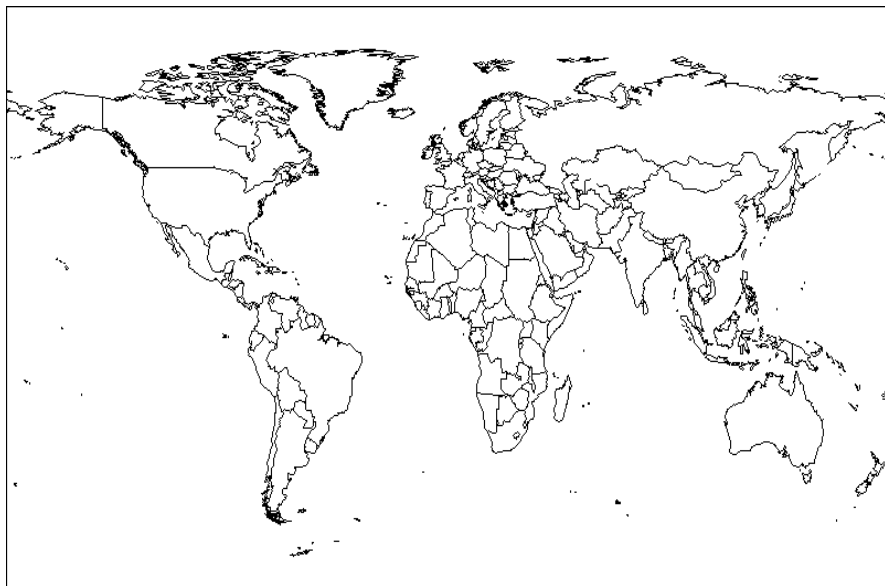
Tag 9: **Frankreich**

IKs / großer Galaabend

Tag 10: **Deutschland**

Abfahrt

LOGBUCH



Tag 1: Deutschland



Heute sind wir im Zeltlager angekommen. Nachdem wir unsere Banner gemalt hatten, gab es Abendessen. Frisch gestärkt machten wir uns auf, um das WWP-Spiel zu gewinnen. Leider gelang uns dies nicht, wir wurden letzter.



Gruppe: Die T-Hailand Playboys

Tag 2: Russland



Heute war das Thema im Zeltlager Russland. Nachdem wir viel Spaß bei einer Zugfahrt hatten und eine Original Kuhjagd miterlebt haben, gab es ein leckeres Marmeladenfrühstück. Wir besorgten uns Schlangen, Schlümpfe und andere Waren bei Kiosk und brachen zum Gruppentag auf. Nach einem kurzen Wanderweg genossen wir die Zeit auf dem örtlichen Sportplatz und beendeten unseren Ausflug mit einem Eis. Abends standen ausgiebige Duscheinheiten in erfrischendem Wasser und leckere Linsensuppe mit Salat bereit. Am Abend spielten wir noch 1, 2 oder 3.



Gruppe: Die 9 Gulaschkanonen

Tag 3: Indien



Nachdem wie immer 8:00 Uhr geweckt wurde, reisten wir mit Hilfe eines Triathlons nach Indien und wurden dort mit einem traditionellen Tanz begrüßt. Nach dem Frühstück brachen wir alle zur 1- und 2-Tageswanderung auf. Die Gruppe der 1-Tageswanderung kehrte am Ende des Tages zum Zeltplatz zurück, während der Rest die Nacht in einer Burgruine verbrachte. Nachdem er zu Abendessen Hähnchencurry gab, endete der Tag für alle mit Lagerfeuer und Gitarrenmusik von Nils und Pattler. Obwohl es sehr anstrengend war, fanden alle den Tag sehr schön.



Gruppe: Der indische Trupp(e)

Tag 4 : Japan



Der Donnerstag begann wie er nicht hätte schöner beginnen können. Wir durften ausschlafen. Da die Wanderer der 2-Tageswanderung noch den ganzen Vormittag von der Grimmburg bis zum Zeltplatz wandern mussten, wurden für die Wanderer der 1-Tageswanderung IK's angeboten. Diese hatten für jeden Geschmack etwas übrig: Vom T-Shirt bemalen, zum Fußballspielen bis hin zum Gipsmasken basteln und, und, und... Nach der Rückkehr der 2-Tageswanderer gab es von der Küche eine vorzügliche Asiapfanne namens „Lang Tsu“. Am Nachmittag folgte dann das Highlight des Tages. Wir spielten Takeshi's Castle., ein Spiel bei dem wir versuchen mussten in einem Actionparcour gegen die Leiter soweit wie möglich zu kommen. Das Finale war eine riesige Wasserschlacht zwischen allen Kindern und allen Leitern. Nach dem Spiel gab es Abendessen und danach hatten wir Freizeit. Mit beginn der Nacht setzen wir uns noch einmal alle zusammen ans Lagerfeuer um dann letztendlich wieder ins Bett zu gehen.



Gruppe: Karate Kids

Tag 5:

Brasilien



Heute haben wir einen schönen und sonnigen Tag auf dem Zeltplatz verbracht. Morgens sind wir früh aufgestanden und haben die anderen geweckt. Anschließend sind wir mit dem Heißluftballon von Japan nach Brasilien gereist. Nach dem Frühstück fand die Lagerolympiade statt. Besonders die Stationen Kleiderkette und Spinnennetz machten sehr viel Spaß. Nach dem Mittagessen, bei es das zwar scharfe, aber leckere „Chilli con Schoki“ gab, konnten wir uns z.B. beim IK „Ruhe-Oase“ ausruhen oder im IK „Ballsportarten“ austoben. Kurzum für jeden gab es einen interessanten Interessenskreis. Abends veranstalteten Sara und Lena noch das allseits bekannte „Bachelor“, bei dem dieses Jahr „Mr. Lova Lova“ bzw. „Mrs. Lova Lova“ gesucht wurden. Mit dem Lagerfeuer beendeten wir diesen schönen Tag und krochen müde in unsere Schlafsäcke.



Gruppe: Die 9 brasilianischen Welterforscher

Tag 6:

USA



Da unsere Reise heute von Brasilien nach Nordamerika ging, wurden wir schon am morgen auf Amerikanisch geweckt, Bevor es ins Schwimmbad ging mussten wir erst einmal nach Amerika wandern. Unsere Reise führte uns durch den großen Mississippi, in dem sogar Piranhas schwammen und durch strenge Grenzkontrollen. In Amerika angekommen empfing uns die Freiheitsstatue und auch die Fahne wurde feierlich gehisst. Danach ging es ins Schwimmbad. Dort wurde gespielt, gesprungen und geschwommen. Zum Abendessen gab es typisch amerikanisch Hamburger. Statt eines Lagerfeuers gab es „Wetten, dass...?“! Hierbei spielten Stars wie die Atzen, Benny Bieber und Baseballstars gegen die Kinder.



Gruppe: Die coolen Weltumsegler

Tag 7: Ägypten



Nach dem liebevollen Wecken mit dem Lärm durch Kochtopf und Kochlöffel begannen wir mit den Vorbereitungen des alljährlichen Zeltlagergottesdienstes. Heute Mittag machten wir, die Hakuna Matatas, und unsere Zeltgefährten uns mit dem Flugzeug von Nordamerika auf nach Kayro. Doch wegen einigen Turbulenzen wurden wir zu einer Notlandung in Afrika gezwungen. Für uns Ureinwohner „Hakuna Matata“ ein willkommender Zwischenstopp. Durch unsere gute Stimmung und den von uns aufgeführten Sonnentanz, konnten wir die Sonne herauslocken und den Regen vertreiben. Perfekt für den Gottesdienst!! Neben einem wunderschönen Gottesdienst (für Pater Paul war es eine Premiere) verbrachten wir den Nachmittag mit einem spannenden Fußballspiel Leiter gegen Kinder. Ein besonderes Hughlight war wie jedes Jahr das Kuchenessen. Vielen Dank nochmal an alle Eltern, die uns dadurch den Nachmittag versüßt haben. Abends erwartete uns eigentlich ein weiterer Höhepunkt des Zeltlagers - die Geisterbahn. Jedoch konnte sie leider wegen Blitz und Donner sowie starkem Regen nicht durchgeführt werden, was wir alle sehr schade fanden!



Gruppe: Hakuna Matata

Tag 8: Spanien



Heute durften wir lange ausschlafen und so weckte unsere Gruppe um 9 Uhr das ganze Lager mit spanischer Musik und lautem Topf-Getrommel. Durch das regnerische Wetter musste das geplante Abenteuerspiel auf dem Zeltplatz stattfinden. Nach dem Frühstück begann direkt das Spiel und alle Kinder liefen von Station zu Station. Nach dem Mittagessen hatten alle Freizeit die zu Ball spielen, Karten spielen & Bändchen knüpfen genutzt wurde. Nach dem Kartoffelpuffer zu Abendessen baute sich jede Gruppe ein Floß mit dem wir nach Spanien übersetzten. Danach gab es Abendprogramm, was mit Lagerfeuer begann..Danach folgte die Blinkstaffette, wo wir in aufgeteilt in Gruppen durch den Wald liefen und Fragen beantworten mussten. Nach kurzem Milchreis-Snack fielen alle ermüdet ins Bett. Alles in allem war es ein schöner, entspannter Tag und der leichte Regen konnte uns nichts anhaben.



Gruppe: Chiquitas

Tag 9: Frankreich



Es ist kalt und der Galaabend steht bevor. Dummerweise sind wir als letzte Gruppe beim Essen holen dran. Dafür haben wir aber auch keinen Spül-/Klodiendienst. Als Tagesleitung dürfen wir die Lieder für das große Galafeuer aussuchen. Wir sind gespannt, wie hoch das Feuer diesmal wird und was die Küche für ein Essen zaubert. Nach vielen erfolgreichen Spielen, Nachtwachen und Wanderungen, die wir hier im Zela gemacht haben, sind wir froh, mal wieder nach Hause zu kommen. Aber wir sind uns alle einig: das nächste Zela kann gar nicht schnell genug kommen.



Gruppe: Lö Baguetts

Tag 10: Deutschland



Heute ist der letzte Tag von unserer Weltreise. Die Koffer werden gepackt und die Zelte von den Kindern werden gemeinsam mit den Gruppenleitern abgebaut. Zu Mittag gibt es Ravioli und der Kiosk hat ein letztes Mal geöffnet. Bald kommt der Bus an und dann geht es auch schon wieder nach Hause.

Wir hoffen, dass euch das Lager genauso gut wie uns gefallen hat!



Gruppe: Das Abenteuer team





